

Schwimm Sport Verein Union 06 e.V. Hannover

Protokoll der Mitgliederversammlung des SSV Union 06 e.V. Hannover am 14.03.2015

im Freizeithaus Döhren, An der Wollebahn 1, 30519 Hannover.

Start: 15:00 Uhr Ende: 17:35 Uhr
Protokoll: Manuela Ebert
Schriftführerin: Claudia Bähr

Anzahl der stimmberechtigten TeilnehmerInnen: 37

TOP 1 - Eröffnung der MV durch den 1.Vorsitzenden

Sebastian Meyer eröffnet die Veranstaltung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder.

TOP 2 - Gedenken der Verstorbenen der letzten beiden Jahre

Die Anwesenden erheben sich von den Plätzen und gedenken der Verstorbenen der letzten beiden Jahre.

TOP 3 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der 1. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

TOP 4 - Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eine Anwesenheitsliste wurde von den Mitgliedern ausgefüllt, die Mitgliederversammlung (MV) ist mit 37 erschienenen stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 5 - Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 37 Ja-Stimmen genehmigt.

TOP 6 - Berichte des Vorstandes und Aussprache über die Berichte

Der 1. Vorsitzende Sebastian Meyer berichtet:

- Sebastian dankt den Mitgliedern des Vorstandes und den ehrenamtlichen HelferInnen am Beckenrand, in der Vorhalle und Anmeldung für Ihre aktive Unterstützung des Schwimmsportbetriebes.
- Eine wesentliche Aufgabe in den vergangenen zwei Jahren bestand in der Sicherung von Wasserfläche für die unterschiedlichen Schwimmsportaktivitäten des Vereins sowohl für die eigenen Angebote, als auch für die Angebote im Verbund mit der SGS. Die Vereinsinteressen vertrat der Vorstand auf entsprechenden Sitzungen der SGS, des KSV, BSH, LSN.
- Das im vergangenen Jahr vorgestellte Bäderkonzept der LH Hannover wird zu einer Neuverteilung der Wasserflächen unter den Schwimmsportvereinen führen. Der Verein hofft, die bisher genutzte Wasserfläche, insbesondere die Flächennutzung im Vahrenwalder Bad, halten zu können.
- Der Tag der Unioner hat sich als spartenübergreifendes jährliches Vereinsfest etabliert.
- Mit Stefan Spillecke konnten wir einen engagierten neuen Schwimmwart gewinnen, der heute von der MV gewählt werden kann.

Keine Fragen

Der Schatzmeister Uwe Christian berichtet:

- Uwe dankt Ingo Tegtmeyer, der ihn bei den Aufgaben des Schatzmeisters tatkräftig unterstützt.
- Die Mitgliederstärke lag in den vergangenen 2 Jahren konstant bei ca. 600 Mitgliedern. Eintritte und Austritte hielten sich die Waage.
- Mitglieder, die den Aktivpass nutzen (in 2013 35 Mg., in 2014 80 Mg., in 2015 schon 70 Mg.), bereiten durch den von der Stadt vorgegebenen Abrechnungszeitraum im 4-Monats-Rhythmus und die bürokratische Antragstellung besonders viel Arbeit.
- Auch die Abrechnung der sogenannten BUT-Bescheinigungen (Beteiligung und Teilhabe) erfordern einen hohen Arbeitsaufwand. Zukünftig soll diese Form der Mitgliedergewinnung nicht mehr so stark beworben werden.
- Die Abschlüsse 2013 und 2014 weisen Verluste i. H. von ca. 2.500 € bzw. 5.500 € aus. Gründe sind die Ausgaben für Hallenmieten, die sich in 2014 nahezu verdoppelt hatten sowie Benutzungsgebühren für das SLZ.
- Alles in Allem kann die finanzielle Situation des Vereins als geordnet bezeichnet werden.

Keine Fragen

Der sportliche Leiter Michael Raulin berichtet:

- Dienstags gibt es jetzt im Vahrenwalder Bad ein Angebot für den Wasserballnachwuchs.
- In der Schwimmausbildung soll das Eintrittsalter der Kinder auf 5 Jahre gesenkt werden.
 - Nachfrage Jobst Buße: warum?
Antwort Michael: wir möchten wieder verstärkt Kinder an Wettkämpfe heranführen. Unsere Schwimmanfänger sind für z.B. Krümelschwimmen oft schon zu alt und würden gleich Lizenzen benötigen.
 - Manche Kinder brauchen sehr lange, um das Seepferdchenabzeichen zu erreichen (Ella und Michael).

Der Fachwart Schwimmen (kommissarisch) Stefan Spillecke stellt sich vor.

Der Fachwart Wasserball (Thomas Schröder) berichtet:

- Thomas hat seine Trainerlizenz verlängert (für 3 Jahre)

Keine Fragen

Der Fachwart Tauchen Heinrich Schlüter berichtet:

- Trainingszeiten: mittwochs im SLZ von 21:00 Uhr bis 22:00 Uhr mit 8-10 Teilnehmenden; donnerstags im Stadionbad von 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr in der halben Sprunggrube. Das Ausbildungsniveau ist sehr hoch
- Aufnahmestopp bleibt vorerst bestehen. Es gibt eine Warteliste, aus der nachgerückt wird, wenn jemand aussteigt.
- Aufzählung der unterschiedlichen Fortbildungen:
 - Erste Hilfe bei Tauchunfällen (Kostenträger und Veranstalter ist BG)
 - Atemluft-Kompressor (Technikseminar und Betreiberseminar)
- Vertretung beim Training übernehmen Antje oder Dennis.

- Teilnahme an mtl. Vorstandssitzung, an der jährlichen Tauchgruppensitzung (Planung von Aktionen und Aktivitäten), jährlichem Essen der Tauchgruppe sowie Besuch des Hannoverschen Weihnachtsmarktes. Alle Aktivitäten werden auf der Homepage von Union06 veröffentlicht.

Keine Fragen

Die Fachwartin nichtsportliche Veranstaltungen berichtet:

- Anbaden: 16.05.14 auf dem Vereinsgelände
- Tag der Unioner: 12.07.15

Keine Fragen

Die Fachwartin Frauen Haldis Jabs berichtet:

- Haldis steht nicht mehr als Fachwartin zur Verfügung und scheidet damit auch aus dem Vorstand aus. Sie wird mit Blumen verabschiedet

•

Der Pressewart Ingo Tegtmeyer, Uwe Christian liest den Bericht von Ingo vor:

- Es werden zwei Vereinshefte je Kalenderjahr herausgegeben und an die Mitglieder versandt.
- Das Protokoll der heutigen MV soll über das turnusmäßige Vereinsheft veröffentlicht werden
- Anmeldungen für Neumitglieder werden zukünftig hauptsächlich über das Internet erfolgen. Ein Vorschlag dazu liegt dem Vorstand bereits vor.
- Ingo steht weiterhin als Fachwart zur Verfügung.

Keine Fragen

Jugendwart:

- Der am stattgefundenene Jugendtag hat keine neue Jugendleitung gewählt, da es keine Kandidaten gab. Sebastian übernimmt kommissarisch die Vertretung, bis eine neue Jugendleitung gefunden ist.

Keine Fragen

TOP 7 - Berichte der Kassenprüfer

Die KassenprüferInnen Santje Holzhausen und Carsten Jacob berichten:

- Die Kassenprüfung fand am 17.02.2015 statt.
- Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen. Alle Buchungen sind nachvollziehbar und transparent.
- Die KassenprüferInnen loben den Kassenwart und danken ihm

Keine Nachfragen

TOP 8 - Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 9 - Wahl eines Versammlungs-/ Wahlleiters

Vorschläge: Erich Knoke wird vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt

TOP 10 - Wahl des Vorstandes, der Kassenprüfer und des Ehrenrates

Erster Vorsitzender	Sebastian Meyer:	einstimmig gewählt
Zweiter Vorsitzender	Helmut König:	einstimmig gewählt
Kassenwart	Uwe Christian:	einstimmig gewählt
Schriftführerin (abwesend)	Claudia Bähr:	einstimmig gewählt
Sportlicher Leiter	Michael Raulin:	einstimmig gewählt

Fachwart Schwimmen	Stefan Spillecke:	einstimmig gewählt
Fachwart Wasserball	Thomas Schröder:	einstimmig gewählt
Fachwart Tauchen	Heinrich Schlüter:	einstimmig gewählt
Pressewart (abwesend)	Info Tegtmeyer:	einstimmig gewählt
Frauenwartin	Gudrun Holzhausen:	einstimmig gewählt

Fachwartin

nichtsportliche Veranstaltungen

Manuela Ebert: 36 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Fachwart Sommerbad

das Amt bleibt nach dem plötzlichen Tod von Klaus-Dieter Tegtmeyer vorerst nicht besetzt.

KassenprüferInnen:

Santje Holzhausen:

einstimmig gewählt

Carsten Jacob:

einstimmig gewählt

Der neue Ehrenrat setzt sich wie folgt zusammen:

- Hannelore König
- Klaus Jacob
- Siegfried Holzhausen
- Erich Knoke
- Jobst Buße;

alle einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Claudia Bähr und Ingo Tegtmeyer taten dies bereits schriftlich im Vorfeld.

TOP 11 - Beschlussfassung über eingegangene Anträge

1. 110-Jahr-Feier

Die Versammlung bespricht den Antrag eine Feier zum 110-jährigen Jubiläum des Vereins auszurichten.

Beitrag Jobst: Es müssten Rücklagen gebildet werden; dies dauert mind. 3 Jahre

Beitrag Michael: Fest darf nicht zu Lasten des Vereinssports gehen.

Feste sind Bestandteil des Vereinslebens vor allem für nicht-aktive Mitglieder.

Es wurden noch keine finanziellen Rücklagen für die Ausrichtung einer Feier gebildet. Dafür benötigt der Verein mindestens drei Jahre Vorlauf.

Vorschläge:

- alternativ eine 111-Jahr-Feier austragen
- Vorstand legt einen Rahmen fest, den Tag der Unioner in einem festlicheren Rahmen begehen.

Stimmungsbild:

Es gibt ein Interesse an einer Feier:

17 Ja-Stimmen, 2 Neinstimmen, 19 Enthaltungen

Die Planung zur Ausrichtung einer 110-Jahr-Feier wird an den Vorstand übergeben, dazu wird dieser einen Festausschuss bilden. Die Finanzierung könnte über Eintrittsgelder laufen.

2. Zukunft des Sommerbades

Der Pachtvertrag läuft bis Ende 2016. Es hat ein Vorgespräch mit dem Verpächter Herrn Puchmüller durch Helmut König gegeben. Dabei wurde verhandelt:

- Der Verpächter will verlängern
- Die Pacht soll erhöht werden

Das Gebäude auf dem Vereinsgeländer müsste auf Reparatur- und Sanierungsbedarf überprüft werden.

Der Vorstand wird dazu einen Arbeitskreis bilden, der sich mit allen Fragen des Sommerbades beschäftigt und zur MV einen Plan erarbeitet zu

- Reparatur und Sanierungsbedarf
- Trink- und Abwasserversorgung
- Fördermittel

Eine außerordentliche MV im Frühjahr 2016 könnte dann über die Zukunft des Sommerbades entscheiden.

Antrag von Erich Knoke und Siegfried Holzhausen: die Mitglieder sollen heute über die Verlängerung des Sommerbades abstimmen

Mark Bindert möchte am Arbeitskreis Sommerbad mitwirken.

Günter Walleck möchte die Kosten der Verlängerung kennen. Dieses kann der Vorstand nach heutiger Kenntnislage nicht beantworten. Die Kostenermittlung ist Gegenstand der Arbeit des Arbeitskreis.

Der Vorstand wird durch die MV beauftragt:

- Den Pachtvertrag zu verlängern
- Eine MV in 2016 nur einzuberufen, wenn bei der Untersuchung der Substanz des Sommerbades erhebliche Sanierungskosten ermittelt werden.

3. Einstellung des Versandtes von Geburtstagskarten

Sollen zukünftig noch Geburtstagskarten versandt werden?

32 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 12 - Festsetzung der Beiträge ab 01.01.2016

Abstimmung: die Beiträge sollen nicht erhöht werden!

36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 13 - Genehmigung der Haushaltsvorschläge für 2015 und 2016

Der Haushalt wird einstimmig verabschiedet.

TOP 14 - Gedanken und Anregungen

keine